

## Die Don Kosaken mit neuem Programm

Nur wenige Monate nach seinem so erfolgreichen Auftreten im Capitol wird der bekannte Don Kosaken-Chor unter Serge Jaroffs Leitung erneut in Eupen konzertieren. Am Dienstag, dem 16. Januar, um 20 Uhr findet dieses Sonderkonzert statt und wieder werden die Don Kosaken vor lange zuvor ausverkauftem Haus singen. Das allein spricht für die Beliebtheit des ausgezeichneten Chores, der heute noch wie vor mehr als 40 Jahren beliebt ist und in aller Welt gefeiert wird.

Für dieses zweite Konzert steht natürlich ein vollkommen erneuertes Programm bevor, so dass selbst diejenigen, die sich die »Kosaken« ein zweites Mal anhören wollen, auch in dieser Hinsicht voll und ganz auf ihre Kosten kommen werden.

Schon der einleitende religiöse Teil des Konzertes bietet mit einigen von der Schallplatte her bekannten Chorwerken wie das gewaltige »Credo« von Gretschaninoff oder der berühmten Litanei einige markante Kompositionen. Auch die Legende über die vollbrachten Wunder der heiligen Ikone von Potschajeff und der Hymnus »Rette, o Herr dein Volk« liegen in der gleichen Linie und zeichnen sich vor allem durch die Urgewalt der Bässe aus. Im zweiten Teil bringt Serge Jaroff dann Militärlieder in seiner eigenen Be-

arbeitung. Ein oft gehörtes und allgemein beliebtes Werk ist das komische Liebeslied »Himbeerernte«. In den »stimmungsvollen Abenden« ist einer der schönsten Solisten des Chores, L. Lugo, zu hören.

Nach der grossen Pause folgt dann der Volksliederteil, der ebenfalls bekannte wie auch weniger bekannte Motive zu bieten hat. Eine der wohl schönsten Melodien des Abends hat »Leginka« zu bieten. Hier tritt der durch die »Abendglocken« berühmte gewordene B. Bolotine als Solist auf. Man könnte diese Aufzählung noch weiterführen, denn sie umfasst ja nur einen Teil des umfangreichen Programmes, das Chorgesang in abwechslungsreicher Folge mit fast zweistündiger Dauer bringen wird. Es dürfte ausser Zweifel stehen, dass auch dieses erneute Konzert des weltberühmten Chores einen grossen künstlerischen Erfolg erleben wird. Das am 25. März in Malmedy vorgesehene Konzert der Don Kosaken ist im übrigen auch bereits ausverkauft, so dass Serge Jaroff in unseren sangesfreudigen Städten einen glänzenden Zuspruch gefunden hat. Für alle diejenigen, welche weder das eine noch das andere Konzert hören konnten, sei jetzt schon darauf hingewiesen, dass ein erneutes Konzert in Eupen am 3. Oktober vorgesehen ist.